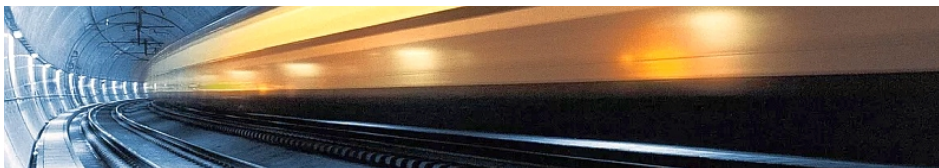


Die Welt zu Gast in Münster

Artikel vom **6. Mai 2025**
Veranstaltungen

Die iaf 2025 – Weltleitmesse der Fahrwegtechnik –präsentiert unter dem Leitthema »Track to the Future« Innovationen für die Mobilität von morgen.



Die Countdown-Uhr tickt! In wenigen Tagen öffnet die »iaf« ihre Tore (Bild: VDEI).

In 10 Tagen ist es so weit: Vom **20. bis 22. Mai 2025** öffnet die Internationale Ausstellung Fahrwegtechnik (iaf) zum 29. Mal ihre Tore in Münster. Unter dem Leitthema »Track to the Future« versammelt die weltweit führende Messe für Fahrwegtechnik erneut die wichtigsten Akteure der Branche und präsentiert zukunftsweisende Technologien, Maschinen und Lösungen für den modernen Gleisbau und Schieneninstandhaltung im Messe und Congress Centrum Halle Münsterland.

Branchentreffpunkt für Innovation und Austausch Die iaf hat sich als zentrale Plattform für Innovationen und technologischen Austausch etabliert. Erwartet werden mehr als 15.000 Fachbesucher aus mehr als 60 Ländern und über 180 Ausstellende aus 16 Ländern. Vom Albersloher Weg kommend schlichtweg kaum zu sehen, erschließt sich eine ganz eigene, imposante Welt: Auf einer Ausstellungsfläche von 12.000 m², zusätzlichen 5800 m² Outdoor-Ausstellungsfläche sowie über 3000 m Gleis am Bahnhof Münster-Ost der WLE erleben Besuchende die gesamte Bandbreite moderner Fahrwegtechnik – von Großmaschinen über intelligente Softwarelösungen bis hin zu neuesten Mess- und Analyseverfahren. **Fokus auf Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Infrastruktur** Im Mittelpunkt der Messe stehen die Digitalisierung der Bahninfrastruktur, Nachhaltigkeit und CO₂-Reduktion, Fachkräftesicherung sowie die Reaktivierung und der Ausbau von Bahnstrecken. Prof. Dr.-Ing. Birgit Milius, Präsidentin des Veranstalters Verband Deutscher Eisenbahn-Ingenieure e.V. (VDEI), betont: »Mit unserem Motto »Track to the Future« richten wir den Fokus auf die Verbindung von Maschinenteknologie und digitalen Lösungen, um die Effizienz und Nachhaltigkeit im Gleisbau weiter zu steigern.« **Münster als bewährter Messestandort** Das Messe- und Kongresszentrum Halle Münsterland bietet mit modernen Messehallen, exzellent ausgestatteten Tagungsräumen optimale Bedingungen für die »iaf«, denn das

Messegelände liegt direkt an den Gleisen des Schienennetzes der westfälischen Landes Eisenbahn (WLE). Zudem übernimmt das Team des Messe- und Kongresszentrums mit ihrer Expertise auch 2025 Teile des Ausstellenden- und Teilnehmendenmanagements für den Veranstalter VDEI. »Wir freuen uns darauf, Gäste aus der ganzen Welt zu begrüßen und ihnen eine erstklassige Messeerfahrung zu bieten«, so Thomas Großmann, Prokurist des MCC und Leiter des lokalen »iaf«-Teams, »unser Ziel ist es, einen professionellen und effizienten Ablauf für alle Beteiligten zu gewährleisten.«

Wirtschaft profitiert weit über Stadtgrenzen hinaus Fachkonsortien aus der ganzen Welt kommen nach Münster, was die Nachfrage nach Übernachtungsmöglichkeiten rund um den Messetermin spürbar steigen lässt und die Hotels im ganzen Münsterland ausgebucht sind. Die Messe ist daher ein hoher Wirtschaftsfaktor für die Stadt und die Region, denn es profitieren nicht nur der Einzelhandel und die Gastronomie, sondern auch der Flughafen FMO, das Taxi-Gewerbe, die Bahn sowie andere Dienstleistende. Die Anmeldung für Besuchende ist bereits geöffnet. Unternehmen und Interessierte können sich bis kurz vor der Messe kostenfrei unter www.iaf-messe.com registrieren.

Hersteller aus dieser Kategorie
